

## Pressemitteilung

Pressekontakt für den Deutschen Krebskongress 2022: [presse@dkk2022.de](mailto:presse@dkk2022.de)

### Deutscher Krebskongress 2022 verschoben

**Berlin, 08.12.2021.** Der größte onkologische Fachkongress im deutschsprachigen Raum – der Deutsche Krebskongress (DKK) – wird verschoben. Er findet nun vom 13. bis 16. November 2022 im CityCube Berlin statt. Der DKK war zunächst vom 23. bis 26. Februar 2022 als Präsenzveranstaltung unter 2G-Bedingungen geplant.

„Vor dem Hintergrund der angespannten Corona-Lage möchten wir Verantwortung zeigen und haben uns deshalb dazu entschlossen, den Kongress zu verschieben“, sagt Kongresspräsident Professor Dr. Michael Ghadimi. „Ich freue mich, die Kongressbesucher\*innen dann im November zum DKK persönlich begrüßen zu dürfen und in den fachlichen Austausch zu treten.“ Unter dem Motto „Krebsmedizin: Schnittstellen zwischen Innovation und Versorgung“ werden vom 13. bis 16. November 2022 Vertreter\*innen aus Wissenschaft, Medizin, Gesundheitswesen, Politik und Pflege in rund 300 Sitzungen über neueste Erkenntnisse aus der Forschung und Versorgung von Krebspatient\*innen diskutieren.

Im Rahmen des DKK findet traditionell auch der Krebsaktionstag (KAT) – eine Informationsveranstaltung für Krebsbetroffene – statt. Der KAT wird weiterhin am 26. Februar 2022 als Online-Veranstaltung durchgeführt. Mehr Informationen gibt es hier: [www.krebsaktionstag.de](http://www.krebsaktionstag.de)

Der DKK wird von der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Krebshilfe gemeinsam ausgerichtet und findet alle zwei Jahre in Berlin – im kommenden Jahr zum 35. Mal – statt. Mehr Informationen zum DKK 2022 gibt es hier: [www.deutscher-krebskongress.de](http://www.deutscher-krebskongress.de)

#### Die Ausrichter – starke Partner im Kampf gegen Krebs

Die Deutsche Krebsgesellschaft e. V. (DKG) – eine Nachfolgeorganisation des 1900 gegründeten „Comité für Krebsforschung“ – ist die größte wissenschaftlich-onkologische Fachgesellschaft im deutschsprachigen Raum. In der DKG vertreten sind über 8.000 Einzelmitglieder in 25 Arbeitsgemeinschaften, die sich mit der Erforschung und Behandlung von Krebserkrankungen befassen; dazu kommen 16 Landeskrebsgesellschaften und 36 Fördermitglieder. Die DKG engagiert sich für eine Krebsversorgung auf Basis von evidenzbasierter Medizin, Interdisziplinarität und konsequenten Qualitätsstandards, ist Mitinitiator des Nationalen Krebsplans und Partner der „Nationalen Dekade gegen den Krebs“. [www.krebsgesellschaft.de](http://www.krebsgesellschaft.de)

Die Deutsche Krebshilfe wurde am 25. September 1974 von Dr. Mildred Scheel gegründet. Ziel der gemeinnützigen Organisation ist es, Krebserkrankungen in all ihren Erscheinungsformen zu bekämpfen. Unter dem Motto „Helfen. Forschen. Informieren.“ fördert die Stiftung Deutsche Krebshilfe Projekte zur Verbesserung der Prävention, Früherkennung, Diagnose, Therapie, medizinischen Nachsorge und

psychosozialen Versorgung, einschließlich der Krebs-Selbsthilfe. Ihre Aufgaben erstrecken sich darüber hinaus auf forschungs- und gesundheitspolitische Aktivitäten. Sie ist ebenfalls Mitinitiator des Nationalen Krebsplans sowie Partner der „Nationalen Dekade gegen Krebs“. Die Deutsche Krebshilfe ist der größte private Geldgeber auf dem Gebiet der Krebsbekämpfung – unter anderem der Krebsforschung – in Deutschland. Sie finanziert ihre gesamten Aktivitäten ausschließlich aus Spenden und freiwilligen Zuwendungen der Bevölkerung. [www.krebshilfe.de](http://www.krebshilfe.de)

**Pressekontakt Deutsche Krebsgesellschaft e. V.**

Kuno-Fischer-Str. 8, 14057 Berlin

Dr. Katrin Mugele

Tel: +49 (0)30 322 9329-60

[presse@krebsgesellschaft.de](mailto:presse@krebsgesellschaft.de)

**Pressekontakt Stiftung Deutsche Krebshilfe**

Buschstr. 32, 53113 Bonn

Christiana Tschoepe

Tel: 49 (0)228 72990-96

[presse@krebshilfe.de](mailto:presse@krebshilfe.de)